

Kreis  
Büren.  
S. 17

1371 Oktober 24 [sexta proxima post undecim milium Virginum]. [58]

Albertus Raffenbergh, proconsul universitatis Buren, Johannes Dustere, Thidericus Kromere, Conradus von der Molen, Henemannus dictus de Zost, Arnoldus dictus Radolphi, Lambertus Winandi, Johannes dictus Crassewant, Volmarus Seraiar, Henricus dictus de Scedere, Arnoldus dictus Sanctus et Henzo de Noppere, consules opidi Buren, bekunden, daß vor ihnen Henricus dictus Dyckgrevere, ihr Mitbürger, mit Zustimmung seiner Frau Mechildis und seiner Erben aus dem von ihm zur Zeit bewohnten Hause und Hausstätte eine jährliche Rente von 12 Schill. Pfg. Bürener Währung den tempellariis beati Nycolai ecclesie Buren, fällig je zur Hälfte auf Ostern und auf St. Michaelis, erblich verkauft hat. Bei nicht pünktlicher Bezahlung dürfen die Tempellarii sofort am nächsten Gerichtstage mit dem Richter in das Haus gehen und Pfänder nehmen.

Befiegelt mit dem sigillum universitatis nostre.

Orig. Siegel ab. — Auf Rückseite 15. Jhdts.: Nunc Herman Rumpe.